

722190-2023 - Ergebnis

Deutschland – Projektaufsicht und Dokumentation – Projektcontrolling und Fachberatung in 60/40- Projekten 2023 bis 2027 Lose 1 bis 5

OJ S 229/2023 28/11/2023

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landesanstalt für Altlastenfreistellung des Landes Sachsen-Anhalt

E-Mail: lau@laf-lsa.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Projektcontrolling und Fachberatung in 60/40- Projekten 2023 bis 2027 Lose 1 bis 5

Beschreibung: Projektcontrolling und Fachberatung in verschiedenen sog. 60/40 Projekten (projektspezifische/geografische Gruppierungen in 5 Losen) zur Unterstützung der LAF bei der fach-, termin- und kostengerechten Ausführung von Gefahrenabwehrmaßnahmen unter Beachtung aller gesetzlichen und behördlichen Vorgaben. Ausgeschrieben wird das Projektcontrolling für vier Jahre (06/2023 bis 05/2027) als Rahmenvertrag.

Kennung des Verfahrens: 770bf3cd-4556-47f8-9741-f5b375eb908b

Vorherige Bekanntmachung: 00247508-2023

Interne Kennung: 67226_eV-LAF_2023_PC_60-40_Lose_1-5

Verfahrensart: Offenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71248000 Projektaufsicht und Dokumentation

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 627 200,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 627 200,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Gruppe Nord (3003 ehem. Leimfabrik Tangermünde, 3010 Altex Salzwedel)

Beschreibung: An verschiedenen Projektstandorten der sog. 60/40-Projekten sind Gefahrenabwehrmaßnahmen insbesondere in Form von Abstromsicherungen, Grundwassersanierungen und/oder Monitoringleistungen weiterhin erforderlich. Diese Gefahrenabwehrmaßnahmen sind durch die LAF steuerungs- und finanztechnisch zu begleiten. Sie bedient sich dafür der Unterstützung eines Projektcontrollings bzw. einer Fachberatung. Das Projektcontrolling unterstützt die LAF bei der fach-, termin- und kostengerechten Ausführung der Gefahrenabwehrmaßnahmen unter Beachtung aller gesetzlichen und behördlichen Vorgaben. Die vergleichsweise kleinräumigeren 60/40-Projekte werden in fünf Lose entsprechend der geografischen Lage bzw. projektspezifisch vertraglich zusammengefügt. Los 1 Gruppe Nord Los 2 Gruppe Magdeburg Los 3 Gruppe Mitte Los 4 Gruppe Dessau Los 5 Gruppe Süd
Interne Kennung: 67226_eV-LAF-2023_PC_60-40_Los1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71248000 Projektaufsicht und Dokumentation

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Sitz des Auftraggebers (LAF), der Projektstandorte sowie der Sitz von beteiligten Fach- und Genehmigungsbehörden

Land, Gliederung (NUTS): Stendal (DEE0D)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/06/2023

Enddatum der Laufzeit: 31/05/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Beschreibung: Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Landesverwaltungsamt, 1. und 2. Vergabekammer

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen Es wird auf die Voraussetzungen zur Zulässigkeit eines

Nachprüfungsantrags gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB hingewiesen. Dieser lautet wie folgt: „Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesanstalt für Altlastenfreistellung des Landes Sachsen-Anhalt

Organisation, aus deren Mitteln der Auftrag bezahlt wird: Landesanstalt für

Altlastenfreistellung des Landes Sachsen-Anhalt

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Gruppe Magdeburg (3083 ehem. chemische Reinigung Karutz, 3195 Messma, 3225 ehem. Gubelas, 3315 AW-Management (ehem. SKET), 3399 TL Olvenstedter Platz)

Beschreibung: An verschiedenen Projektstandorten der sog. 60/40-Projekten sind Gefahrenabwehrmaßnahmen insbesondere in Form von Abstromsicherungen, Grundwassersanierungen und/oder Monitoringleistungen weiterhin erforderlich. Diese Gefahrenabwehrmaßnahmen sind durch die LAF steuerungs- und finanztechnisch zu begleiten. Sie bedient sich dafür der Unterstützung eines Projektcontrollings bzw. einer Fachberatung. Das Projektcontrolling unterstützt die LAF bei der fach-, termin- und kostengerechten Ausführung der Gefahrenabwehrmaßnahmen unter Beachtung aller gesetzlichen und behördlichen Vorgaben. Die vergleichsweise kleinräumigeren 60/40-Projekte werden in fünf Lose entsprechend der geografischen Lage bzw. projektspezifisch vertraglich zusammengefügt. Los 1 Gruppe Nord Los 2 Gruppe Magdeburg Los 3 Gruppe Mitte Los 4 Gruppe Dessau Los 5 Gruppe Süd

Interne Kennung: 67226_eV-LAF-2023_PC_60-40_Los2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71248000 Projektaufsicht und Dokumentation

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/06/2023

Enddatum der Laufzeit: 31/05/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Beschreibung: Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Landesverwaltungsamt, 1. und 2. Vergabekammer

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen Es wird auf die Voraussetzungen zur Zulässigkeit eines

Nachprüfungsantrags gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB hingewiesen. Dieser lautet wie folgt: „Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesanstalt für Altlastenfreistellung des Landes Sachsen-Anhalt

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Gruppe Mitte (3027 IP Weißandt-Gölzau, 3043 ehem. chemische Reinigung Groschke Köthen, 3052 ehem. Lackfabrik Schönebeck/ThyssenKrupp)

Beschreibung: An verschiedenen Projektstandorten der sog. 60/40-Projekten sind Gefahrenabwehrmaßnahmen insbesondere in Form von Abstomsicherungen, Grundwassersanierungen und/oder Monitoringleistungen weiterhin erforderlich. Diese Gefahrenabwehrmaßnahmen sind durch die LAF steuerungs- und finanztechnisch zu begleiten. Sie bedient sich dafür der Unterstützung eines Projektcontrollings bzw. einer Fachberatung. Das Projektcontrolling unterstützt die LAF bei der fach-, termin- und kostengerechten Ausführung der Gefahrenabwehrmaßnahmen unter Beachtung aller gesetzlichen und behördlichen Vorgaben. Die vergleichsweise kleinräumigeren 60/40-Projekte werden in fünf Lose entsprechend der geografischen Lage bzw. projektspezifisch vertraglich zusammengefügt. Los 1 Gruppe Nord Los 2 Gruppe Magdeburg Los 3 Gruppe Mitte Los 4 Gruppe Dessau Los 5 Gruppe Süd

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71248000 Projektaufsicht und Dokumentation

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Anhalt-Bitterfeld (DEE05)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/06/2023

Enddatum der Laufzeit: 31/05/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Beschreibung: Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Landesverwaltungsamt, 1. und 2. Vergabekammer

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen Es wird auf die Voraussetzungen zur Zulässigkeit eines

Nachprüfungsantrags gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB hingewiesen. Dieser lautet wie folgt:

„Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Landesanstalt für Altlastenfreistellung des Landes Sachsen-Anhalt
Organisation, aus deren Mitteln der Auftrag bezahlt wird: Landesanstalt für
Altlastenfreistellung des Landes Sachsen-Anhalt
TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Gruppe Dessau (3039 Dessau Kapen, 3269 ehem. chemische Reinigung Dessau, 3379 Piesteritz, Omnisal)

Beschreibung: An verschiedenen Projektstandorten der sog. 60/40-Projekten sind Gefahrenabwehrmaßnahmen insbesondere in Form von Abstomsicherungen, Grundwassersanierungen und/oder Monitoringleistungen weiterhin erforderlich. Diese Gefahrenabwehrmaßnahmen sind durch die LAF steuerungs- und finanztechnisch zu begleiten. Sie bedient sich dafür der Unterstützung eines Projektcontrollings bzw. einer Fachberatung. Das Projektcontrolling unterstützt die LAF bei der fach-, termin- und kostengerechten Ausführung der Gefahrenabwehrmaßnahmen unter Beachtung aller gesetzlichen und behördlichen Vorgaben. Die vergleichsweise kleinräumigeren 60/40-Projekte werden in fünf Lose entsprechend der geografischen Lage bzw. projektspezifisch vertraglich zusammengefügt. Los 1 Gruppe Nord Los 2 Gruppe Magdeburg Los 3 Gruppe Mitte Los 4 Gruppe Dessau Los 5 Gruppe Süd

Interne Kennung: 67226_eV-LAF-2023_PC_60-40_Los4

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71248000 Projektaufsicht und Dokumentation

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Dessau-Roßlau, Kreisfreie Stadt (DEE01)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/06/2023

Enddatum der Laufzeit: 31/05/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Beschreibung: Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Landesverwaltungsamt, 1. und 2. Vergabekammer

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen Es wird auf die Voraussetzungen zur Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB hingewiesen. Dieser lautet wie folgt: „Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesanstalt für Altlastenfreistellung des Landes Sachsen-Anhalt

Organisation, aus deren Mitteln der Auftrag bezahlt wird: Landesanstalt für Altlastenfreistellung des Landes Sachsen-Anhalt

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0005

Titel: Gruppe Süd (3082 Plastwerke Halle/Ammendorf, 3418 Feuerlöschteich Halle /Ammendorf, 3400 Novelis Nachterstedt)

Beschreibung: An verschiedenen Projektstandorten der sog. 60/40-Projekten sind Gefahrenabwehrmaßnahmen insbesondere in Form von Abstromsicherungen, Grundwassersanierungen und/oder Monitoringleistungen weiterhin erforderlich. Diese Gefahrenabwehrmaßnahmen sind durch die LAF steuerungs- und finanztechnisch zu begleiten. Sie bedient sich dafür der Unterstützung eines Projektcontrollings bzw. einer Fachberatung. Das Projektcontrolling unterstützt die LAF bei der fach-, termin- und kostengerechten Ausführung der Gefahrenabwehrmaßnahmen unter Beachtung aller gesetzlichen und behördlichen Vorgaben. Die vergleichsweise kleinräumigeren 60/40-Projekte werden in fünf Lose entsprechend der geografischen Lage bzw. projektspezifisch vertraglich zusammengefügt. Los 1 Gruppe Nord Los 2 Gruppe Magdeburg Los 3 Gruppe Mitte Los 4 Gruppe Dessau Los 5 Gruppe Süd

Interne Kennung: 67226_eV-LAF-2023_PC_60-40_Los5

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71248000 Projektaufsicht und Dokumentation

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/06/2023

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Beschreibung: Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Landesverwaltungsamt, 1. und 2. Vergabekammer

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen Es wird auf die Voraussetzungen zur Zulässigkeit eines

Nachprüfungsantrags gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB hingewiesen. Dieser lautet wie folgt:

„Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesanstalt für Altlastenfreistellung des Landes Sachsen-Anhalt

Organisation, aus deren Mitteln der Auftrag bezahlt wird: Landesanstalt für

Altlastenfreistellung des Landes Sachsen-Anhalt

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

6. Ergebnisse

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

Rahmenvereinbarung:

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 115 500,00 EUR

Neu geschätzter Wert der Rahmenvereinbarung: 115 500,00 EUR

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Bandbreite der Angebote:

Wert des niedrigsten zulässigen Angebots: 22 597,05 EUR

Wert des höchsten zulässigen Angebots: 22 597,05 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0002

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

Rahmenvereinbarung:

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 79 181,55 EUR

Neu geschätzter Wert der Rahmenvereinbarung: 79 181,55 EUR

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Bandbreite der Angebote:

Wert des niedrigsten zulässigen Angebots: 78 770,28 EUR

Wert des höchsten zulässigen Angebots: 79 181,55 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0003

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

Rahmenvereinbarung:

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 31 458,00 EUR

Neu geschätzter Wert der Rahmenvereinbarung: 31 458,00 EUR

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Bandbreite der Angebote:

Wert des niedrigsten zulässigen Angebots: 31 458,00 EUR

Wert des höchsten zulässigen Angebots: 31 458,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0004

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

Rahmenvereinbarung:

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 35 757,75 EUR

Neu geschätzter Wert der Rahmenvereinbarung: 35 757,75 EUR

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Bandbreite der Angebote:

Wert des niedrigsten zulässigen Angebots: 35 757,75 EUR

Wert des höchsten zulässigen Angebots: 35 757,75 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0005

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

Rahmenvereinbarung:

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 31 028,55 EUR

Neu geschätzter Wert der Rahmenvereinbarung: 31 028,55 EUR

6.1.4. Statistische Informationen**Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:**

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Bandbreite der Angebote:

Wert des niedrigsten zulässigen Angebots: 31 028,55 EUR

Wert des höchsten zulässigen Angebots: 31 028,55 EUR

8. Organisationen

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landesanstalt für Altlastenfreistellung des Landes Sachsen-Anhalt

Registrierungsnummer: 15-2036-84

Postanschrift: Maxim-Gorki-Str. 10

Stadt: Magdeburg

Postleitzahl: 39108

Land, Gliederung (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)

Land: Deutschland

E-Mail: lau@laf-lsa.de

Telefon: +49 391-74440

Fax: +49 391-7444070

Internetadresse: <https://laf.sachsen-anhalt.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, aus deren Mitteln der Auftrag bezahlt wird

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Landesverwaltungsamt, 1. und 2. Vergabekammer

Registrierungsnummer: 15-1201-67

Postanschrift: Ernst-Kamieth-Straße 2

Stadt: Halle (Saale)

Postleitzahl: 06112

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@lvwa-sachsen-anhalt.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 22ef5f27-a10f-41d3-91e2-36da1ef56474 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder
Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/11/2023 09:36:50 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 722190-2023

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 229/2023

Datum der Veröffentlichung: 28/11/2023